



*Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,*

das Jahr 2025 ist wieder einmal wie im Fluge vergangen, was sicherlich auch an den vielfältigen Ereignissen lag, die uns in diesem Jahr beschäftigt haben.

Nachdem die von der Ampel-Koalition geplante Novellierung des Tierschutzgesetzes gescheitert war, erwarteten wir mit Spannung den Koalitionsvertrag der neuen Bundesregierung mit ihren Zielen für den Natur-, Tier- und Artenschutz und den Aufgaben, die damit auf uns zukommen. Die geplante stärkere Regulierung des Onlinehandels mit lebenden Heimtieren auf Internetplattformen begrüßen wir sehr und verweisen hier auf unsere Verbesserungsvorschläge, die wir bereits vor mehr als 5 Jahren im zuständigen Ministerium eingereicht hatten.

### **Ein Rückblick auf unsere Aktivitäten**

Im Tierschutz und der Tiergesundheit standen unter anderem die Überarbeitungen der Mindestanforderungen für Zierfische wie auch für Reptilien und Amphibien oder das Gifftiergesetz in Nordrhein-Westfalen auf unserer Agenda. Auf europäischer Ebene haben wir den Ausnahmeantrag für dringend notwendige Leuchtmittel mit UVA/B-Strahlung in Zusammenarbeit mit Lighting Europe eingereicht.

Positivlisten sind nach wie vor ein Thema, das intensiv diskutiert wird – nun vor allem auf europäischer Ebene. Einerseits soll Zucht und Haltung von Hunden und Katzen unter Tierschutzaspekten besser geregelt werden, andererseits sollen aus gleichen Gründen andere Arten im Rahmen einer Positivliste verboten werden. Wir halten dies für unverhältnismäßig. Daher haben wir nicht nur entsprechende Stellungnahmen an die EU-Kommission übermittelt, sondern auch zusammen mit der Organisation Responsible Reptile Keeping ein Video zu Positivlisten erstellt, in welchem wir Informationen und Argumente gegen die Einführung einer Positivliste näher beleuchten.

Sehr viel Zeit ist in unsere Tätigkeiten im Artenschutz geflossen. Das Thema invasive Arten wird uns auch zukünftig regelmäßig beschäftigen und wir waren bei der Überarbeitung des Aktionsplans durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) eingebunden. Weiterhin haben die Ereignisse rund um CITES viel Arbeitseinsatz gefordert. Wir haben hier sowohl die Leistungsvorschläge für die 20. Vertragsstaatenkonferenz bewertet wie auch zahlreiche Arbeitsdokumente rund um die CITES-Konvention. Unsere Studie zur Kennzeichnung geschützter Arten mit Transpondern ist ebenfalls sehr arbeitsintensiv. Wir werten derzeit die vielfältigen Rückmeldungen auf unseren Fragebogen aus und werden dann im Frühjahr 2026 unseren Abschlussbericht dem BfN vorlegen.

## **40 Jahre BNA in Köln**

Der Höhepunkt in diesem Jahr war unsere Jubiläumsveranstaltung in Köln. Im Rahmen unseres Symposiums konnten wir unseren Mitgliedern und Gästen hochkarätige Vorträge präsentieren und haben uns über die sehr persönliche und wertschätzende Videogrußbotschaft von Herrn Bundesminister Carsten Schneider (Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit) gefreut. Auch danken wir allen Referentinnen und Referenten für ihre spannenden und wertvollen Beiträge.

## **Neumitglieder**

Auch in diesem Jahr konnten wir zahlreiche Neumitglieder im BNA begrüßen: Natur- und Vogelfreunde Friedrichstal 1971 e.V., Verein der Vogelfreunde 1957 e.V. Reilingen, Verein der Park- und Ziergeflügelzüchter Karlsruhe und Umgebung e.V., Wildtierpflegestation Koblenz e.V., Aktive Wildtierhilfe Münster e.V. (AWHM), Italian Gekko Association wie auch die Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde und die Dänische Organisation Foreningen Eksotikse Pattedyr, die uns beide ab 2026 unterstützen. Weiterhin heißen wir auch alle Einzelmitglieder herzlich willkommen.

## **Ein herzliches Dankeschön**

Wir danken allen Mitgliedern, Partnern und Förderern, die uns tatkräftig unterstützt haben. Auch 2026 wollen wir uns mit aller Kraft für Sie einsetzen und hoffen, dass Sie uns auch im neuen Jahr treu bleiben.

Das BNA-Präsidium und das Team der Geschäftsstelle wünschen Ihnen und Ihren Familien nun frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

BNA-Präsidium

Dr. Gisela von Hegel, Kurt Landes, René Wüst, Dr. Martin Singheiser

Team der BNA-Geschäftsstelle mit

Sabine Rolli, Jürgen Hirt, Michael Hirt, Jonas Liebhauser, Lucas Schmitt

